

- Unternehmensberatung
- Konzeptentwicklung
- Führungskräftecoaching
- Mitarbeitertraining

# Neurologische Ebenen



Adaptiert  
von Robert B. Dilts - NLP:  
Dilts-Pyramide

Format zur Veränderungsarbeit



Selbstständige Kooperations-  
partnerin der INLINE  
Unternehmensberatung GmbH

# Diese Ebenen der Veränderung

- Unternehmensberatung
- Konzeptentwicklung
- Führungskräftecoaching
- Mitarbeitertraining

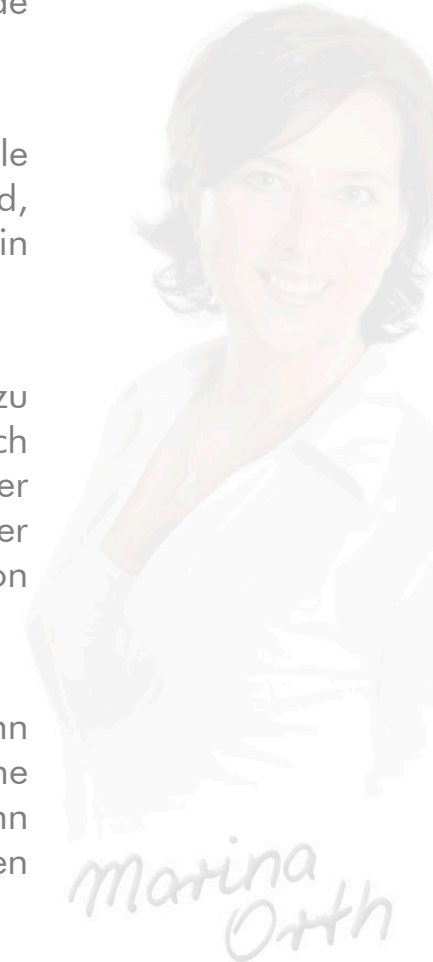
... geht auf Robert B. Dilts zurück, der das Change Management in seiner Dilts Pyramide als Erfolgsstrategie zu jeglicher Veränderungsarbeit erstellte.

Dieses wertvolle NLP - Format zeichnet sich im Besonderen dadurch aus, dass wertvolle Hilfestellungen über den besten Punkt, an dem eine **Veränderungsarbeit** möglich wird, aufzeigen kann. Die Ebenen dienen grundsätzlich der Klärung, wo z.B. ein Problem, ein Ziel oder die eigene Vision angesiedelt ist.

Die **Funktion** jeder Ebene ist es, die Information auf der darunterliegenden Ebene zu organisieren. Veränderungen auf einer höheren Ebene haben notwendigerweise auch Veränderungen auf darunterliegenden Ebenen zur Folge. Eine Änderung auf einer der unteren Ebene kann, muss aber nicht, die darüber liegenden Ebenen beeinflussen. Daher werden NLP Coaching Prozesse in z.B.: der Team Arbeit von erfahrenen Coaches von oben nach unten angeleitet.

Diese **sieben Positionen** werden mit diesen dazugehörigen Überschriften genutzt. So kann jeder Teilnehmer immer von unten nach oben seine Einstellung und Gedanken zur Ebene überprüfen und beachten. Neue Erkenntnis oder auch alt bekanntes zeigt sich und kann bewusst als Ressource in die Zukunft integriert werden. Die Reihenfolge startet von unten nach oben und geht dann noch einmal zurück von oben nach unten.

Das NLP - Format **startet** zuvor auf 1 der vorgesehenen neutralen Position. Von dort aus wird das gewünschte Problem/ Verhalten/ Zustand/ analysiert oder das zu erstrebende Ziel oder die große Vision nach **SMART** definiert.



# Dieses Change Management

- Unternehmensberatung
- Konzeptentwicklung
- Führungskräftecoaching
- Mitarbeitertraining

A) Dann erst geht es von **2-8** mit den verschiedensten Fragen weiter. Jeder Teilnehmer bewegt sich auf die aktuelle Ebene, nimmt diese Position ein und beantwortet aus dieser Perspektive die gestellten Fragen.

B) Die Positionen werden so lange **aufsteigend** erlebt, bis alle Informationen und Antworten im Bewusstsein angekommen sind. Dann geht es mit allem Wissen und allen Ressourcen wieder von 8-2 **rückwärts**. Auf jeder Ebene werden die neuen Erkenntnisse integriert und harmonisiert.

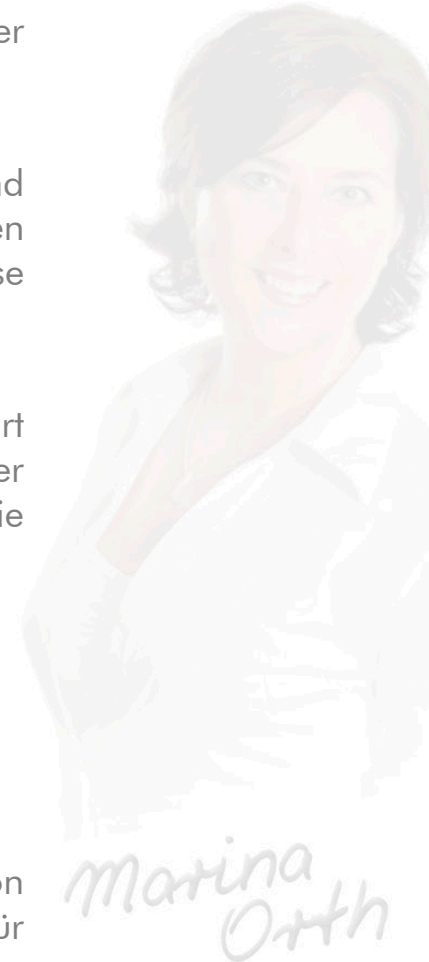
C) Die zuletzt eingenommene Position ist wieder die neutrale Position aus der Start Position heraus. Hier füge ich persönlich aus guter Erfahrung noch 2 weitere Ebenen der Neutralität hinzu und sammle noch weitere unterstützende **Ressourcen** für die Teilnehmer ein.

Eine *Fachanalyse* des Prozess Beobachters

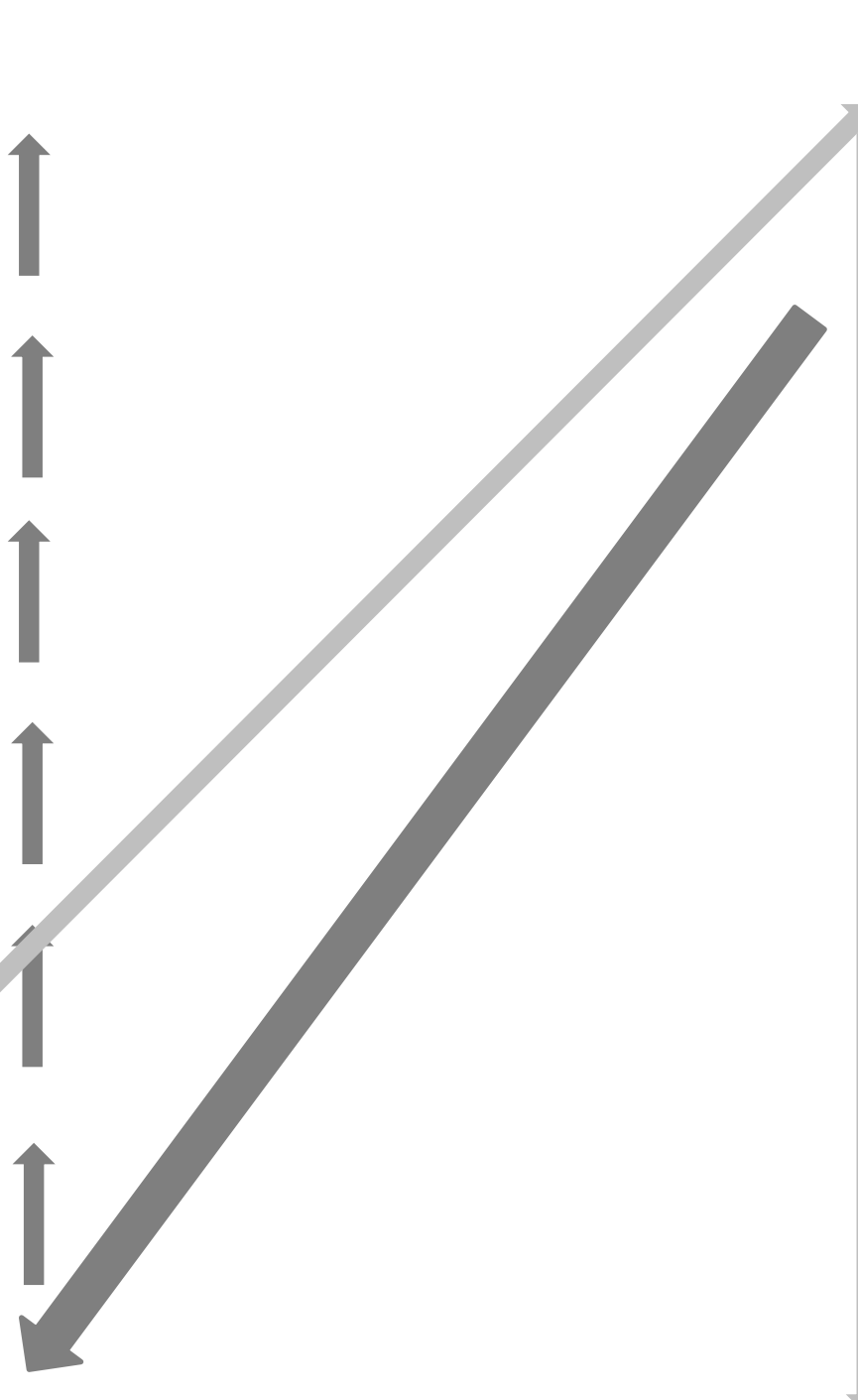
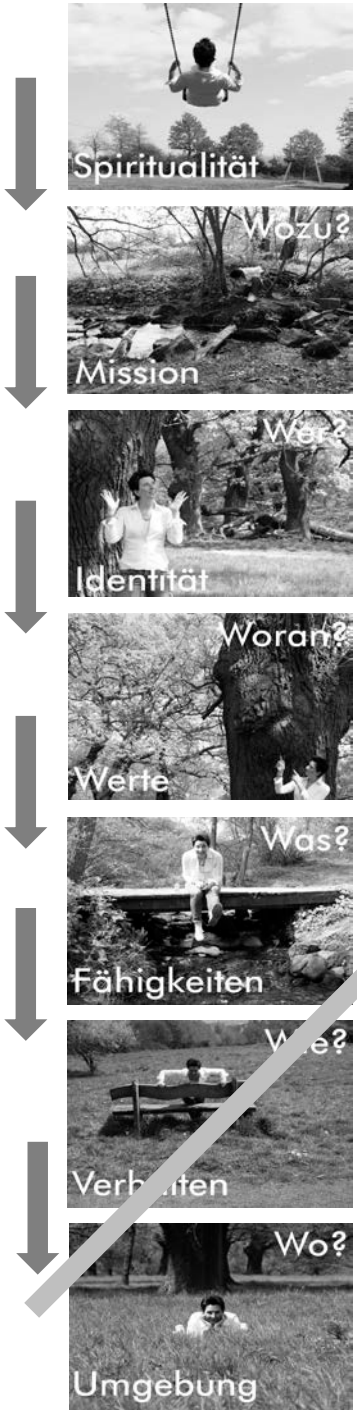
Ein neutrales *Feedback* eines Europa weiten Expertenteams

Einsammeln von weiteren *Ressourcen* eines Weltweiten Supervisionsteams

D) Die **finale Abschluss** Position in diesem Format ist die ursprünglich neutrale Position des Beobachters welche auch die Starposition war. Hier werden die ersten drei Schritte für definiert und weitere to do`s für die nächsten 72 Stunden reflektiert und notiert.



Selbständige Kooperations-  
partnerin der INLINE  
Unternehmensberatung GmbH



**META**  
 Hubschrauberausblick  
 Vogelperspektive  
 Schutzwand

**META**  
 Hubschrauberausblick  
 Vogelperspektive  
 Schutzwand

**META**  
 Hubschrauberausblick  
 Vogelperspektive  
 Schutzwand

# Fragen zur Selbstanleitung

- Unternehmensberatung
- Konzeptentwicklung
- Führungskräftecoaching
- Mitarbeitertraining

## 2. Umgebung

Wo bist du? Mit Wem? Was siehst du?

## 3. Verhalten

Wie tust du was du tust?

## 4. Fähigkeiten

Was für Fähigkeiten setzt du ein?

## 5. Glaube

Welche Werte stecken dahinter? Warum bist du motiviert? Was ist dir wichtig dabei?

## 6. Identität

Wer bist du hier? Wie siehst du dich?

## 7. Mission

Wem fühlst du dich zugehörig? Welcher Gruppe gehörst du an? Wie ist deine Vision?

## 8. Spiritualität

Wenn es etwas größeres geben würde, in das du dich eingebunden fühlst, was wäre das?

Mach einen Schritt ins ungewisse, Erkennst du eine Metapher? Eine Farbe? Eine Geste?

## 9. Rückwärts zurück zu Meta

Spüre nun Ebene für Ebene die Integration deiner Erkenntnisse... Was hat sich wie verändert?

10. **Optional** – das neutrale *Feedback* eines Europa weiten Expertenteams

11. **Optional** - Einsammeln von weiteren Ressourcen eines Weltweiten Supervisionsteams

12. **Optional** – zurück zum finalen Abschluss bei Meta Position 1!



Selbständige Kooperations-  
partnerin der INLINE  
Unternehmensberatung GmbH